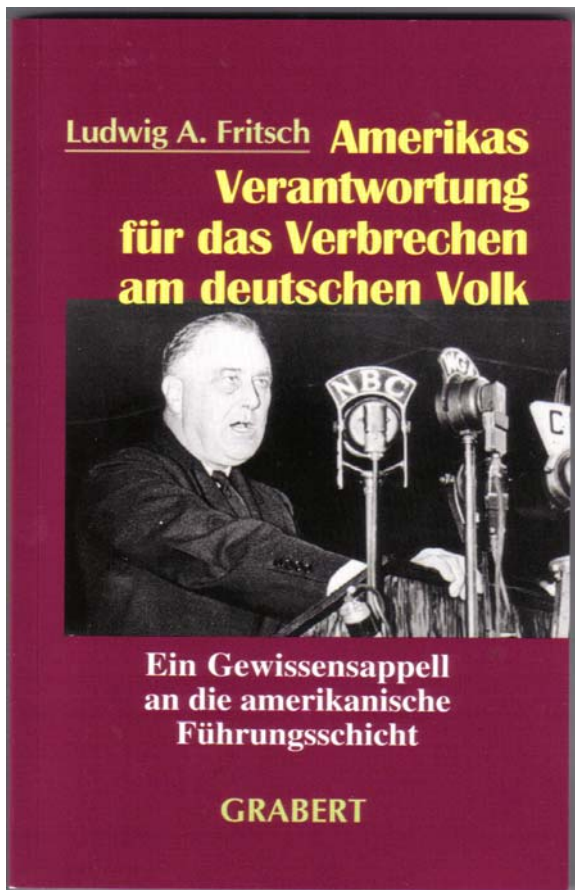


Buchempfehlung

Ludwig A. Fritsch: Amerikas Verantwortung für das Verbrechen am deutschen Volk – Ein Gewissensappell an die amerikanische Führungsschicht, 11. Auflage, 2009, Grabert-Tübingen, ISBN 3-87847-254-4



Zur gleichen Zeit, da Millionen hungernde Deutsche bei klirrender Kälte aus ihrer angestammten Heimat brutal vertrieben wurden, saßen, März 1947, die dafür Verantwortlichen wieder einmal gemütlich, bei reichlich Speis und Trank, beisammen und palaverten dieses Mal darüber, wie das verhältnismäßig kleine Problem Triest gelöst werden könnte. Zuvor hatten sie, die alliierten „Friedensmacher“, ja dafür gesorgt daß die „Hauptkriegsverbrecher“ dem Henker ausgeliefert wurden. Das genügte ihnen aber wohl nicht, und deshalb wurde gleich das deutsche Volk auf die Anklagebank gezerrt. 1949 nahm sich der deutschstämmige US-Geistliche Ludwig A. Fritsch als einer der wenigen Aufrechten des Schicksals des deutschen Volkes an. In seinem immerhin auch Präsident Truman aufrüttelnden Buch prangerte er vor allem die heuchlerische US-amerikanische Politik dieser Zeit an. „Die wirklichen Aggressoren seit Jahrhunderten, bis zur Gegenwart sind die Siegnationen“ ist seine niederschmetternde Erkenntnis. Wer die ältere wie die jüngere US-amerikanische Geschichte kennt, kann sich dem nur anschließen.